

# **Martinsbote**

## **Januar**

### **2012**



Liebe Eltern, liebe Kinder!

Nach dem das neue Jahr schon ein paar Tage alt ist, möchten wir Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Jahr 2012 wünschen. Es steht unter dem Motto der Herrnhuter Losung: Jesus Christus spricht: „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ (2. Korinther 9, 12) Möge dieses biblische Wort auch uns Kraft und Stärkung geben für den Alltag, denn in der Welt wird mit harten Bandagen gekämpft. Da haben die Schwachen nichts zu lachen. Als Kindergarten Sankt Martin ist uns wichtig, dass die Nächstenliebe nicht nur auf dem Papier steht, sondern dass wir sie mit Leben füllen. Das passiert im Kindergarten in den Gruppen, das passiert in der Gemeinde, wenn z.B. der Besuchsdienst einen Kranken besucht oder wenn Mitarbeiter einen Trauernden begleiten. Gottes Liebe wird konkret im Umgang mit den Menschen.

Ich freue mich darüber, dass der Gemeindekirchenrat auf seiner gestrigen Sitzung beschlossen hat, aus dem Gemeindehaushalt 1500,00 € einzustellen: 500 € für unser indisches Patenkind und 1000,00 € für ein Schulprojekt in Kambotscha. Gerade die Bildung unserer Kinder ist wichtig und letztendlich sind wir überall auf der

Erde Gottes Kinder. Möge das Geld vielen Kindern eine Perspektive geben. Bei einem Kindertag wollen wir den fernen Nächsten auch thematisieren.

Ich bin sehr dankbar, dass die Kinder gern in unseren Kindergarten gehen und freue mich über das bunte Leben, die strahlenden Kinderaugen gehören genauso dazu wie die Tränen, und dann gibt es auch ein Trostpflaster.

Zum Jahresanfang möchte ich mich bei allen Mitarbeitenden im technischen wie im pädagogischen Bereich bedanken, dass jeder sein Teil dazu beiträgt, dass die Kinder die Geborgenheit der Liebe Gottes spüren können. Namentlich möchte ich Frau Schulz erwähnen, die über die Reinigungsfirma RWS sich darum kümmert, dass unser Haus jeden Morgen wieder sauber ist. Vielen Dank!!!

Frau Bischoff und das Kita-Team und die Mitglieder des Fördervereins haben sich schon viele Gedanken gemacht, was in diesem Jahr alles los ist. Wir können uns auf ein erlebnisreiches Jahr freuen, in dem wir das 888 jährige Jubiläum unserer Martinskirche feiern.

In Verbundenheit

*Ihr Pfarrer Robert Marnitz, (Trägervertreter des GKR)*

So, jetzt aber genug geschrieben. Ich übergebe jetzt Mal das Wort an Frau Bischoff.

Auch wir, das Team des Evangelischen Kindergartens Sankt Martin, möchten Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Jahr 2012 wünschen und freuen uns sehr auf das neue Jahr mit Ihnen und Ihren Kindern.

## Höhepunkte im Kindergarten und in der Gemeinde:

Am **21.01.2012** ist in der Zeit von 10.00 -13.00 Uhr der nächste Kindertag. Wir werden uns Gedanken über die Jahreslosung 2 Korinther 12,9 „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“ mit den Kindern machen. Zum Abschluss gibt es, wie immer leckere Nudeln mit Tomatensoße. Kristin wird vom Kindergarten dabei sein.

In der nächsten Zeit gehen wir mit den Kindern in das „Reich der Märchen“. In den Morgenkreisen werden wir wieder mit und für die Kinder in die Welt der unterschiedlichsten Märchen eintauchen. Stückweise verwandeln wir unser Haus in ein kleines „Märchenschloss“. Zum Fasching, am 17.02. 2012 wird es heißen „Heute ist im Schlosse großer Ball.“

Sehr gern möchten wir Sie zu unserem Elternabend in den Kindergarten einladen. Wir freuen uns sehr, dass wir Dr. Thiel als Referent gewinnen konnten. Er möchte mit uns die Märchen aus der Sicht eines Psychologen betrachten. (Termin wird noch bekannt gegeben.)

„Große Ereignisse werfen ihre Schatten schon voraus.“ Unsere Martinskirche wurde im Jahr 1124 erstmalig urkundlich erwähnt. Das wollen wir gleich ZWEIMAL feiern. Unser Frühlingsfest ist am 24.05.2012 und das Gemeindefest am 10.06.2012.

Bei der Vereinsitzung ist die Idee geboren - wir stellen die Kostüme für uns und die Kinder selbst her.

Am **25.01.2012** wird Frau Kurze (eine Schneidermeisterin) **ab 16.00 Uhr** bei uns im Gemeindraum sein und uns mit Rat und Tat zur Seite stehen.

**Wer Lust und Laune hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen.**

Keine Angst, jeder kann etwas gestalten oder wenigstens mit uns eine Tasse Kaffee trinken.

Wir suchen auch noch andere Ideen?

Wer kann seine Nähmaschine mitbringen?

Wir brauchen **einfache Stoffe** oder **Bettlaken aus Baumwolle**.

Für Kaffee sorgen wir und die Kinder werden uns einen Kuchen backen.

Am 26.01.2012 ist unsere nächste Vereinssitzung, um 16.30 Uhr treffen wir uns im Gemeinderaum.

Manuela Großmann und Kristin Poppe bereiten gerade die Entwicklungsgespräche für die Vorschulkinder vor. Sie werden Ihnen die Termine rechtzeitig bekannt geben.

Für alle anderen Kinder werden die Elterngespräche von März bis Mai durchgeführt. Die Termine erhalten Sie von den Kolleginnen.

Im Rahmen der Qualitätsentwicklung werde ich in der nächsten Zeit damit beginnen, bei allen Erzieherinnen zu hospitieren. (Wie im letzten Jahr.) Damit mit der „gleichen Elle gemessen“ wird, werde ich die KES (Kindergarten Skala) und die KRIPS (Krippen Skala) zum Einsatz bringen. Prof. Tietze und sein Team haben

diese Skalen übersetzt und für unseren Anwendungsbereich aufgearbeitet. Vor ein paar Jahren hatte ich das große Glück, die Anwendung dieser Skalen bei seinem Team zu erlernen. Damit unsere Kolleginnen sich einmal selbst reflektieren können, werden wir auch die Filmkamera einsetzen. Dazu können wir auch noch einige Worte bei der Elternversammlung sagen.

Wir haben zwei Bitten.

- Zurzeit bringen die Kinder sehr viel eigenes Spielzeug mit in den Kindergarten und wir haben oft Tränen, weil gerade dieses wieder einmal verschwunden oder in einer fremden Tasche gelandet ist. Wir wollen eine alte Tradition neu beleben - den „Spielzeugtag“.

Jeden ersten Dienstag im Monat dürfen die Kinder ihr eigenes Spielzeug mit in die Einrichtung bringen. Natürlich kann das Kuscheltier zum Schlafen täglich mit in den Kindergarten kommen.

- Uns liegt ganz viel an der Arbeit unserer Frau Schulze, die jeden Tag gründlich und gewissenhaft unser Haus sauber hält. Wir achten ihre Arbeit sehr und sind heilfroh, dass wir diese treue Seele bei uns haben. Sie bekommt nur 2 Stunden bezahlt und schaut nie auf die Uhr, deshalb unsere 2. Bitte! Bitte achten Sie mit darauf, dass die Kinder nicht über die gewischten Flächen laufen und wenn es nicht unbedingt notwendig ist, in die gesäuberten Räume gehen.

Am Mittwoch, 11.01.2012 haben wir Sandra Baran verabschiedet. Leider ist ihre Arbeitsmaßnahme beendet. Wir wollen ihr sehr für ihre Arbeit und ihre Zu-

verlässigkeit danken. Wir wünschen ihr alles Gute für ihr weiteres Leben. Wir werden sie sehr vermissen.

Für Ihre Urlaubsplanung in diesem Jahr wollen wir Ihnen die Schließzeiten mitteilen.

- 30.04.2012 ist der Kindergarten geschlossen
- 08.06.2012 ist der Kindergarten geschlossen
- 16.07. - 03.08.2012 sind Sommerferien
- 24.12. - 04.01.2013 sind Weihnachtsferien

Noch einige Termine:

- Kita Ausschuss ist am 12.03.2012 (16.00 Uhr)
- 03.03.12 10.00 Uhr – 13.00 Uhr Kindertag
- 05.05.12 10.00 Uhr – 13.00 Uhr Kindertag
- 13.05.12 gestalten wir um 10.30 Uhr den Gottesdienst zum Muttertag
- 04.06.12 kommt der Fotograf – Gruppenfoto
- 10.06.12: Sommerfest, 888 Jahre Martinskirche
- 15.06.2012 schließt der Kindergarten um 12.00 Uhr. Wir starten zum Betriebsausflug.

Einen haben wir noch!

Romy kam ohne Brille zur Arbeit. Janne 2,5 Jahre starte sie unentwegt an. Romy lächelte und fragt. „Na, Janne fehlt heute was?“ Er überlegte keine Weile...„Ja, Farbe!“

Im Namen des Teams  
grüßt  
*Monika Bischoff*